

Forschungsprojekte

Laufende bzw. beginnende Drittmittelprojekte

2024 – 2027	<p>The physician-patient relationship in the adoption and everyday life integration process of digital media for chronic disease self-management. Antragstellerin. Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, RI 2578/4-1). Fördersumme (eigener Anteil): 435.612 Euro.</p> <p>Projekt in der Forschungsgruppe „Digital Media in Chronic Disease Self-Management (DISELMA)“.</p>
2021 – 2024	<p>Normen der visuellen Selbstdarstellung. Normaushandlung, -sanktionierung und -wirkung unter Heranwachsenden und ihren realen und virtuellen Referenzgruppen auf Instagram und Snapchat (NoViS). Antragstellerin (mit Dr. Arne F. Zillich). Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, RI 2578/3-1). Fördersumme (eigener Anteil): 213.586 Euro.</p>
2023 – 2024	<p>The Perception of Right-Wing Extremist Narratives. Mitarbeiterin (PeriEx; Antragsteller Prof. Dr. Jens Ostwaldt). Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Fördersumme: 79.693 Euro.</p>
2022 – 2023	<p>Risiken elektromagnetischer Felder aus Sicht von Allgemeinmediziner*innen und Kinderärzt*innen in Deutschland II. Mit Antragstellerin (mit PD Dr. Tobias Weinmann). Gefördert durch das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS). Fördersumme (eigener Anteil): 62.243 Euro.</p>

Drittmittelprojekte in Vorbereitung

2024 – 2025	<p>Risiken elektromagnetischer Felder aus Sicht von Lehrer*innen und Pädagog*innen – eine deutschlandweite Befragung. Mit Antragstellerin (mit PD Dr. Tobias Weinmann). Wird beantragt beim Bundesamt für Strahlenschutz (BfS).</p>
2024	<p>The Perception of Right-Wing Extremist Narratives. Antragstellerin (mit Prof. Dr. Jens Ostwaldt, Dr. Dennis Walkenhorst). Wird beantragt als Synergy Grant der Europäischen Kommission.</p>

Abgeschlossene Drittmittelprojekte

2021 – 2022	<p>Digitale Medien in der Schule (DigiMeSch). Mit Antragstellerin (mit Prof. Dr. Teresa Naab). Gefördert durch die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Bayerischen Landtag. Fördersumme: 50.000 Euro.</p>
2016 – 2017	<p>Verdeckter Extremismus, offener Hass? Hinwendung, Wahrnehmung und Thematisierung extremistischer Botschaften in sozialen Online-Netzwerken durch Jugendliche. Mit Antragstellerin (mit Prof. Dr. Carsten Reinemann, Prof. Dr. Nayla Fawzi, Angela Nienierza und Dr. Katharina Neumann). Gefördert von der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM). Fördersumme: 120.000 Euro.</p>
2014 – 2017	<p>Werte und Normen als Forschungsgegenstände und Leitbilder in der Kommunikationswissenschaft. Ein integrativer</p>

- Forschungsansatz. Mitantragstellerin (mit Dr. Arne F. Zillich). Gefördert durch die Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Fördersumme: 49.050 Euro.
- 2015 – 2016 Eine Frage der Ethik? Eine Ethik des Fragens. Interdisziplinäre Untersuchungen zu Medien, Ethik und Geschlecht (gemeinsam mit Dr. Sigrid Kannengießer, Prof. Dr. Larissa Krainer und Dr. Ingrid Stapf). Antragstellerin. Gefördert von der Stiftung Presse-Haus NRZ Essen. Fördersumme (eigener Anteil): 1.000 Euro.
- 2018 Looking forward: Technological and social change in the lives of European children and young people. Antragstellerin (mit Dr. Alicia Blum-Ross, Dr. Veronica Donoso, Dr. Giovanna Mascheroni, Dr. Mariya Stoilova und Dr. Brian O’Neil). Gefördert durch die ICT Coalition for Children Online und London School of Economics London. Fördersumme (eigener Anteil): 4.700 Euro.
- 2018 „Malvina, Diaa und die Liebe“. Antragstellerin bzw. Mitarbeiterin. Gefördert durch das Internationale Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen. Fördersumme (eigener Anteil): 2.500 Euro.
- 2017 – 2018 DiaPPower. Effekte einer Diabetes-App Nutzung auf das Selbstmanagement chronischer Erkrankungen – eine Kooperation zwischen Singapur und Deutschland zu Empowerment im Diabetes Selbstmanagement. Mitarbeiterin bzw. Antragstellerin (mit Prof. Dr. Constanze Rossmann, Prof. Dr. Sven Jöckel, Prof. Dr. Arul Chib, Prof. Dr. Rich Ling, PD Dr. Veronika Karnowski und Dr. Nicola Krömer). Gefördert durch das BMBF, Fördersumme: 9.500 Euro, sowie durch den Mittelbaufond der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München, Fördersumme (eigener Anteil): 1.500 Euro.
- 2010 Publizistische Profile der Wettbewerber von daserste.de (mit Prof. Dr. Michael Meyen und Prof. Dr. Maria Löblich). Mitarbeiterin. Gefördert durch die ARD. Fördersumme: 10.000 Euro.
- 2009 – 2011 Karrierewege von Professorinnen für Kommunikationswissenschaft. Antragstellerin (mit Dr. Nathalie Huber). Gefördert durch die Ludwig-Maximilians-Universität München und die Stiftung Presse-Haus NRZ-Essen. Fördersumme (eigener Anteil): 2.500 Euro.